

# Möbeltransport

**Beitrag von „Scooby“ vom 6. Juli 2011 12:00**

Die rechtliche Lage ist eindeutig: Gehört nicht zu euren Dienstaufgaben, musst du also grundsätzlich nicht machen, sondern liegt in der Verantwortung des Schulträgers. De facto waren einige Lehrkräfte aus unserem Kollegium letzte Woche bei IKEA, haben ihre Privat-PKWs mit Möbeln vollgeladen, das Zeug in die Schule gekarrt, wo es dann gestern von allen Zusammen vertragen und aufgebaut wurde: Grund: So haben wir aus dem knappen Budget für unser neues Lehrerzimmer viel mehr rausholen können, was uns gefällt. Der Schulträger hätte natürlich Tische und Stühle in ausreichender Zahl bestellt (im üblichen "lichtgrau") und aufbauen lassen, gar kein Problem (wir haben einen ganz tollen Schulträger). Jetzt haben wir allerdings außer Stühlen und Tischen auch bunte Sofas und Sessel, Couchtische, Ablagen, eine tolle Küchenausstattung und das alles in den Farben, die wir uns gewünscht haben. Auch die bunten Wände im Lehrerzimmer haben wir selbst bemalt; das ist nämlich tatsächlich nicht Aufgabe des Sachaufwandsträgers, aber trotzdem gemütlich.

Es gab natürlich keine Dienstanweisung; ich hätte es aber doch ziemlich schräg gefunden, wenn sich jemand mit "gehört nicht zu meinen Aufgaben" nicht beteiligt hätte. Tische und Stühle transportieren bei uns auch gern mal höhere Klassen in Vertretungsstunden ("Sport").